

Luzerner Tagblatt

und der Kantone

Uri, Schwyz, Unter- und Obwalden und Zug.

Samstag,

N^{ro}. 216.

den 6. August 1864.

Druck und Verlag der Meyer'schen Buchdruckerei in Luzern.

Abonnementspreis: Halbjährlich franco durch die ganze Schweiz Fr. 5; bei der Expedition des Tagblattes abgeholt Fr. 4.

Einrückungsgebühr: Für die dreispaltige Garmondzeile oder deren Raum 8 Ct.; für Wiederholungen pr. Zeile 6 Ct.

Gestorben in Luzern.

In der evangel.-reform. Gemeinde:

Den 4. August:

Hr. Kommandant Joh. Solz, Oberinstruktor, von Buchs, Kt. St. Gallen, 46 Jahre alt.

Beerdigung: Heute Nachmittags 4 Uhr.

Anzeigen.

4008²] Begräbnisfeier

des Hrn. Oberinstruktors Kommand. Joh. Solz sel. Samstag den 6. August 1864 Nachmittags 4 Uhr.

Sämmtliche Herren Offiziere des Auszuges, der Reserve und der Landwehr, sowie sämmtliche Herren Offiziere aller Abtheilungen des eidgenössischen Stabes werden hie-mit eingeladen, dieser Feier beizuwohnen.

Auzug: Märzstern.

Versammlung: im großen Saal des alten Rathhauses, und zwar punkt 3/4 Uhr Nachmittags.

Das Bezirkskommando.

Postführungs-Ausschreibung.

Nachdem die Errichtung eines zweiten Postkurses Morgens von Sursee nach Münster und Nachmittags von Münster wieder nach Sursee zurück bewilligt worden, wird hie-mit die Uebernahme dieser Postführung auf den 16. August nächst-künftig zur Konkurrenz ausgeschrieben.

Diese Transportleistung besteht in der Führung eines 2/3plätigen Einspanners mit einer Fahrzeit von 1 Stunde 20 Minuten von Sursee (Station) bis Münster und einer solchen von 1 Stunde 10 Minuten von Münster nach Sursee (Station). Das Nähere ist aus dem beim Postbureau Sursee und der unterzeichneten Direktion zur Einsicht offen liegenden Pflichthefte ersichtlich.

Uebernahmeangebote, wofür Formulare in Sursee und Luzern erhoben werden können, sind bis spätestens den 10. dies in verschlossenen, frankirten Briefen mit der Bezeichnung: „Postführungsangebot“ einzusenden der

Luzern, den 4. August 1864.

Kreispostdirektion;

Für dieselbe:
Rager.

4035¹]

Ausschreibung von Milizpflichtigen.

Reserve-Batterie Nr. 42.

Nachbenannten Milizpflichtigen hat laut den Berichten der betreffenden Sektionschefs die Aufforderung zum Eintritte in den Militärdienst aus dem Grunde nicht zugestellt werden können, weil ihr Aufenthaltsort dermalen unbekannt ist:

Train.

Korporal: Widmer Bernard von Luzern, früher in Risch,	geb. 1827
" Muff Leonz von Hohenrain,	1830
" Huber Anton, Müller von Kriens, früher in Zell,	1832
Gefreiter: Arnold Josef von Schlierbach, früher in Kleindietwil,	1827
" Widmer Ulrich von Ruswil, früher in Altdorf,	1831
" Bucher Anton von Walters, früher im Moos,	"
Trumpeter: Lindegger Leonz von Willisau, früher in Ruswil,	1832
Trainisoldat: Hausheer Peter von Kotterschwil, früher in Luzern,	1826
" Hausheer Laver von daselbst, früher in Hochdorf,	"
" Wisz Josef von Büron,	"
" Senni Niklaus von Escholymatt, früher in Kleinwangen,	1828
" Staffelbach Josef von Buchs,	"
" Bucher Josef von Römerswil, früher in Meisterschwanden,	1829
" Petermann Kandid von Root,	1830
" Kaiser Alois von Dagmersellen,	1833
" Fischer Josef, Müller von Grosswangen,	"
" Schwyzer Josef von Littau, früher in Luzern,	"
" Bossart Anton von Willisau, früher in Neuenkirch,	1834
" Lampart Josef von Fischbach, früher in Hohenrain,	1837
" Elmiger Anton von Rickenbach, in Luzern,	"

Kanonier.

Soldat: Kaufmann Burlardt von Müswangen,	1827
" Zemp Anton von Escholymatt,	1828
" Erni Johann von Roggliwil,	1829
" Steiger Laver von Büron,	1830

Da diese Milizen zur Zeit unterlassen haben, von ihrer jeweiligen Wohnortsveränderung den betreffenden Sektionschefs die im § 43 des Militärgesetzes vorgeschriebene Anzeige zu machen, so ist jeder derselben in eine Buße von 30 Fr. verfällt worden, welche die Sektionschefs von den Genannten, sobald ihnen der Aufenthaltsort eines solchen bekannt geworden, zu beziehen und an die unterzeichnete Kanzlei abzuliefern haben.

Ueberdies erläßt das Militärdepartement an die Militärbeamten und Gemeindevorstände des Kantons, in deren Bezirk, Sektion oder Gemeinde die vorhin aufgezählten Milizpflichtigen sich aufhalten sollten, die öffentliche Aufforderung, ihm dieselben durch Militärordnungen zuführen zu lassen.

Luzern, den 5. Augustmonat 1864.

Aus Auftrag:

Die Kanzlei des Militärdepartements.

Bur Nachricht für Auswanderer!

Durch Bevollmächtigung der Hauptagentur des Hrn. J. Graf in Dagmersellen ist der Unterzeichnete im Stande, für das Haus **A. Zwilchenbart** in **Basel** Reiseverträge für Beförderung nach **Nord- und Südamerika** (Colonie „**Neu-Helvetia**“ in **Uruguay**) zu den vortheilhaftesten Bedingungen abzuschließen und empfiehlt sich daher bestens

J. Bühlmann, Agent,
Kapellplatz, Luzern.

3303⁷]